

[Weitere Angaben: <https://berlin.museum-digital.de/object/124225> vom 16.05.2024]

	<p>Objekt: Fotografie einer Zeichnung eines erotisches Ornaments</p> <p>Museum: Magnus-Hirschfeld-Gesellschaft Kluckstr. 38 (im Hof) 10785 Berlin 030 / 441 39 73 info@magnus-hirschfeld.de</p> <p>Sammlung: Fotografische Sammlung des ehemaligen Instituts für Sexualwissenschaft</p> <p>Inventarnummer: FSIFS-008_a</p>
--	--

## Beschreibung

Schwarz-Weiß-Fotografie einer Bleistift- oder Kohlezeichnung, die Ähnlichkeit mit einer Vulva hat. In der Mitte eines ornamentartigen Gebildes befindet sich eine stilisierte Vagina. Rechts und links gehen jeweils gebündelte Striche ab, die eine Ähnlichkeit mit Schnüren haben. Die Skizze zeichnet sich durch grobe Schraffuren aus. Unten links im Bild befindet sich vermutlich die Signatur des Herstellers der Zeichnung sowie eine Jahreszahl: K. [nicht entzifferbar] 19[vermutlich 1]6.

Kontext:

Die Zeichnung wurde von einem Kriegsgefangenen während des Ersten Weltkriegs angefertigt.

## Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

## Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1930
	wer	Magnus Hirschfeld (1868-1935)
	wo	Wien
Gezeichnet	wann	1914-1918
	wer	
	wo	

Besessen	wann	1919-1933
	wer	Institut für Sexualwissenschaft
	wo	Berlin-Tiergarten
Verschollen	wann	1933
	wer	
	wo	Berlin

## Schlagworte

- Erotische Kunst
- Erster Weltkrieg
- Fotografie
- Kriegsgefangener
- Ornamentbild
- Sexuelle Phantasie
- Sexuelle Symbolik
- Weibliches Geschlechtsorgan
- Zeichnung